

Grone (Braunschweig). 1917—1920 Drogistenlehre. 1920—1921 als Drogist und Laborant in Braunschweig und Hannover tätig. 1922 Besuch der Drogisten-Akademie in Braunschweig. 1923—1925 Dachdeckerlehre. 1925 Übernahme des elterlichen Dachdeckerbetriebes. 1934 Meisterprüfung als Dachdecker in Halberstadt. 1956 Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft; CDU, seit 1956 Mitglied des Kreisvorstandes Aschersleben. Seit 1957 Mitglied des Kreistages Aschersleben und Vorsitzender der Ständigen Kommission für Bauwesen. Seit 1958 Vorsitzender der Produktionsgenossenschaft des Dachdeckerhandwerks „Neues Deutschland“ in Aschersleben.

HEYL, Wolfgang. Berlin. Stellvertretender Generalsekretär der CDU.  
CDU-Fraktion. Mitglied des Jugendausschusses.

Geboren am 21. 8. 1921 in Borna als Sohn eines Kaufmanns. Volksschule und Oberschule in Borna. Kriegsdienst, Gefangenschaft. 1945—1947 als Zimmermann tätig. 1945 FDGB, 1947 Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft. 1947—1952 Mitarbeiter, dann Geschäftsführer in der Industrie- und Handelskammer in Borna. 1949 CDU. 1949—1953 Stadtverordneter in Borna. 1952 Organisationsleiter und stellvertretender Vorsitzender des Bezirksverbandes Leipzig der CDU. 1953—1958 Mitglied des Bezirkstages Leipzig. 1954—1958 Vorsitzender des Bezirksverbandes Leipzig der CDU. Seit 1958 Mitglied des Präsidiums des Hauptvorstandes und stellvertretender Generalsekretär der CDU sowie Mitglied des Nationalrates der Nationalen Front des demokratischen Deutschland.

1954 Ehrenzeichen für Deutsch-Sowjetische Freundschaft, 1955 „Neuerer der Verwaltung“, 1956 Ehrenzeichen der Nationalen Front des demokratischen Deutschland, 1957 Vaterländischer Verdienstorden in Silber.

HINTZE, Ursula. Brandenburg (Hav.). Inhaberin des Textil-Einzelhandelsgeschäftes Kuller & Dittmann, Brandenburg.  
NDPD-Fraktion.

Geboren am 29. 12. 1917 in Brandenburg (Havel) als Tochter eines Angestellten. Volksschule und Oberlyzeum in Brandenburg. 1934—1937 Berufsausbildung und dann bis 1945 als Verkäuferin in Brandenburg tätig. Seit 1945 Inhaberin des Textil-Einzelhandelsgeschäftes Kuller & Dittmann in Brandenburg; 1958 Abschluß eines Kommissionsvertrages. 1949 DFD, 1950 NDPD, 1951 Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft. Seit 1951 Mitglied des Kreisvorstandes und des Kreis Ausschusses Brandenburg der NDPD. 1951—1952 Stadtverordnete in Brandenburg. 1952—1958 Mitglied des Bezirkstages Potsdam und Mitglied der Ständigen Kommission für Handel und Versorgung.